

ABWECHSLUNGSREICH, SPANNEND, VIELSEITIG – **DAS IST EINE KAUFMÄNNISCHE AUSBILDUNG!**

Planung, Organisation, Kommunikation, Verkauf und andere kaufmännische Abwicklungen – das schreit ganz nach einem spannenden Arbeitsalltag als Industriekauffrau/-mann!

Der Beruf der Industriekauffrau ist sehr vielseitig und bietet einige Möglichkeiten, die verschiedenen Abteilungen und Bereiche eines Unternehmens während der Ausbildung kennenzulernen. Man kann fast sagen, diese Ausbildung ist ein kaufmännisches Allround-Paket.

Um Nachwuchskräfte im kaufmännischen Bereich zu sichern, bildet die Firma Köhnlein Türen in Stimpfach jedes Jahr neue Industriekaufleute aus. Wir waren vor Ort und haben uns die Firma Köhnlein und diesen Beruf einmal genauer angeschaut.

Seit 1932 werden in der familiengeführten Köhnlein Unternehmensgruppe, nach dem Motto „HOLZ IST EIN GESCHENK DER NATUR“, Echtholztüren, Zargen und Sonderelemente individuell in vielfältigen Oberflächen produziert und veredelt. Die Verbindung traditioneller Handwerkskunst mit modernsten, industriellen Fertigungsverfahren schafft Programmvierfalt und ein hohes Maß an Qualität. Von individuellen, maßgeschneiderten Türen mit viel Liebe zum Detail über ein breites Serienprogramm werden bei Köhnlein hochwertige Innentüren, Haustüren, Objektüren und Funktionstüren gefertigt. Diese können auf Wunsch auch mit Brandschutz-, Einbruchschutz und Schallschutzfunktionen ausgestattet werden. Trotz eines schnelllebigen Technologie-Zeitalters steht im Hause Köhnlein der Mensch mit seinem Know-How im Vordergrund. An 6 Produktionsstandorten ausschließlich in Deutschland und Österreich fertigt Köhnlein Türen für jeden Bedarf.

Wir haben Jacqueline Gerold, eine frisch ausgebildete Industriekauffrau der Firma Köhnlein, getroffen, die uns ein paar wichtige und interessante Details zu ihrer Ausbildung erzählt hat. Die Ausbildung zur/zum Industriekauffrau/-mann dauert drei Jahre und ist dual aufgebaut. Die Auszubildenden haben 1 ½ Tage pro Woche Berufsschule, in der sie viele theoretische Basics lernen, die dann im Betrieb umgesetzt werden können. Berufsorientierte Schulfächer sind Rechnungswesen und BWL mit weiteren großen Teilbereichen wie Personal, Fertigung, Organisation, Marketing, Lager und Einkauf. Die allgemeinbildenden Fächer Gesamtwirtschaft, Deutsch, Englisch, Gemeinschaftskunde und Informationsverarbeitung (nur im ersten Lehrjahr) dürfen zum Ausgleich natürlich nicht fehlen.

Während der vielseitigen Ausbildung lernen die angehenden Industriekaufleute im Betrieb verschiedenste Abteilungen, wie z.B. den Verkauf, den Einkauf, die Fakturierung, die Buchhaltung sowie das Lager und die Arbeitsvorbereitung kennen. Die Abteilungen werden nach drei Monaten gewechselt, sodass ein möglichst großer Einblick in alle Abläufe gewährleistet ist. Die Auszubildenden bekommen so die Chance, die eigenen Stärken und Schwächen herauszufinden. Nach der Ausbildung bei Köhnlein ist man dank des Abteilungsdurchlaufs sehr vielseitig einsetzbar und kann in verschiedenen Bereichen, z.B. im Vertrieb oder im Einkauf, Verantwortung in der Firma übernehmen.

Jacqueline Gerold hat mit einem Notendurchschnitt von 1,1 als Jahrgangsbeste der Industriekaufleute der Kaufmännischen Schule Crailsheim die Ausbildung abgeschlossen. Dafür wurde sie von der Firma Köhnlein mit einem Wellness-Gutschein und einem Tag Sonderurlaub geehrt. „Eine tolle Geste von der Familie Köhnlein, ich habe mich sehr über die netten und lobenden Worte und natürlich über das tolle Geschenk gefreut“, bedankt sich Frau Gerold. „Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass unsere Arbeit wahrgenommen und gewürdigt wird.“

Nach der Ausbildung wurde sie in der Buchhaltung übernommen und ist sehr glücklich mit dieser Entscheidung. „Die Buchhaltung ist mein Ding und ich hatte von Anfang an schon großes Interesse am Umgang mit Zahlen“, meint die Berufseinsteigerin. „Ich liebe es, mein Wissen aus der Ausbildung nun eigenverantwortlich in den Buchungsabläufen umzusetzen.“ Frau Gerold sagt, ihr mache es Spaß, wenn man die Abläufe verstanden habe und das Gelernte dann auch an die nächsten Azubis weitergeben könne. „Trotzdem gibt es hin und wieder neue Herausforderungen oder Son-

Köhnlein GmbH
Heribert-Unfried-Str. 8-10
D-74597 Stimpfach
t: +49 (0) 7967 15 4-0 | f: -146
info@koehnlein-tueren.de

derfälle, mit denen man sein Fachwissen stets erweitern kann.“ Die ausgebildete Industriekauffrau kann sich vorstellen, eine Weiterbildung zur Bilanzbuchhalterin zu machen und kann dabei auf die Unterstützung von Köhnlein zählen. Dies ist nur eine von vielen Möglichkeiten, seine Kenntnisse und Fähigkeiten nach der Ausbildung zu erweitern.

Um Spaß und Erfolg bei der Ausbildung zur/zum Industriekauffrau/-mann zu haben, gibt es ein paar kleine Tipps zu beherzigen. Die Auszubildenden sollten sich auf Neues einlassen können und offen für den Umgang mit Menschen sein. Außerdem sind Kommunikationsfähigkeit und vor allem Teamfähigkeit sehr wichtig. Trotz selbständigem Arbeiten wird jeder Auszubildende „an die Hand genommen“ und hat jederzeit einen Ansprechpartner im Betrieb. Köhnlein Türen bietet mit den vielen Abteilungsbereichen ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit sehr guter Teamatmosphäre für die Ausbildung zur/zum Industriekauffrau/-mann.

Das solide und langfristig orientierte Familienunternehmen in Stimpfach zielt auf die Übernahme der Auszubildenden, um den zukünftigen Fachkräftebedarf zu sichern. Daher setzt der Türenhersteller auf eigenverantwortliche Aufgaben, Vielseitigkeit und Flexibilität sowie weitere attraktive Rahmenbedingungen während und nach der Ausbildung.

Die erstklassige Ausbildung zur/zum Industriekauffrau/-mann bei Köhnlein Türen bietet darüber hinaus hervorragende Perspektiven für die Zukunft. Denn auch Weiterbildungsmaßnahmen sind im Beruf als Industriekauffrau/-mann möglich. Ob zum Betriebs- oder Fachwirt, ein Studium in verschiedenen wirtschaftlichen Bereichen oder andere kaufmännische Weiterbildungen, die Firma Köhnlein unterstützt ihre Mitarbeiter.

Du bist heiß auf Vielseitigkeit und spannende Aufgaben? Dann werde Industriekauffrau/-mann!

Du bist Dir nicht sicher, ob dieser Beruf das Richtige für Dich ist? Kein Problem! Die Firma Köhnlein bietet Praktikumsplätze an, um als Industriekauffrau/-mann reinzuschmecken. Auch Mediengestalter (m/w/d), Informatiker (m/w/d) oder Schreiner (m/w/d) werden bei der Firma Köhnlein ausgebildet.

Köhnlein GmbH
Heribert-Unfried-Str. 8-10
D-74597 Stimpfach
t: +49 (0) 7967 15 4-0 | f: -146
info@koehnlein-tueren.de



KÖ-PRBILD-IKF-002
Die ausgebildete Industriekauffrau Jacqueline Gerold beim Ausüben
ihrer Arbeit in der Buchhaltung